

ADMINISTRATOR KONSOLE > BENUTZERVERWALTUNG >

Synchronisation mit OneLogin

Ansicht im Hilfezentrum:

<https://bitwarden.com/help/onelogin-directory/>

Synchronisation mit OneLogin

Dieser Artikel wird Ihnen helfen, den Directory Connector zu verwenden, um Benutzer und Gruppen aus Ihrem OneLogin-Verzeichnis mit Ihrer Bitwarden-Organisation zu synchronisieren.

Erstellen Sie API-Anmeldeinformationen

Directory Connector erfordert Kenntnisse über von OneLogin generierte API-Anmeldeinformationen, um sich mit Ihrem Verzeichnis zu verbinden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um API-Anmeldeinformationen zu erstellen und zu erhalten, die vom Directory Connector verwendet werden können:

1. Von Ihrem OneLogin Administrator-Portal (<https://yourdomain.onelogin.com/admin>), wählen Sie **Entwickler** → **API-Zugangsdaten** aus dem Navigationsmenü.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Neue Anmeldeinformation** und geben Sie Ihrer Anmeldeinformation einen Bitwarden-spezifischen Namen (zum Beispiel, **bitwarden-dc**).
3. Wählen Sie die Option **Benutzer lesen**, um die Berechtigung zum Lesen von Benutzerfeldern, Rollen und Gruppen zu erteilen, und wählen Sie **Speichern**.
4. Kopieren Sie die generierte **Client ID** und **Client Secret**. Sie können jederzeit zurückkehren, um diese Ansicht erneut zu sehen.

Verbinden Sie sich mit Ihrem Verzeichnis

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Directory Connector so zu konfigurieren, dass er Ihr OneLogin-Verzeichnis verwendet:

1. Öffnen Sie die Directory Connector [Desktop-App](#).
2. Navigieren Sie zum **Einstellungen** Tab.
3. Wählen Sie aus dem **Typ**-Dropdown **OneLogin** aus.
Die verfügbaren Felder in diesem Abschnitt ändern sich je nach Ihrem ausgewählten Typ.
4. Geben Sie die **Client-ID** und das **Client-Geheimnis** ein, die Sie von OneLogin erhalten haben.
5. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Region** Ihre Region aus.

Synchronisationsoptionen konfigurieren

Tip

When you're finished configuring, navigate to the **More** tab and select the **Clear Sync Cache** button to prevent potential conflicts with prior sync operations. For more information, see [Clear Sync Cache](#).

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Einstellungen zu konfigurieren, die verwendet werden, wenn die Synchronisation mit dem Directory Connector durchgeführt wird:

1. Öffnen Sie die Directory Connector [Desktop-Anwendung](#).
2. Navigieren Sie zum **Einstellungen** Tab.
3. Im Abschnitt **Synchronisation** konfigurieren Sie die folgenden Optionen nach Wunsch:

Option	Beschreibung
Intervall	Zeit zwischen automatischen Synchronisationsprüfungen (in Minuten).
Entfernen Sie deaktivierte Benutzer während der Synchronisation	Markieren Sie dieses Kästchen, um Benutzer aus der Bitwarden Organisation zu entfernen, die in Ihrem Verzeichnis deaktiviert wurden.
Überschreiben Sie vorhandene Benutzer der Organisation basierend auf den aktuellen Synchronisationseinstellungen	Markieren Sie dieses Kästchen, um immer eine vollständige Synchronisation durchzuführen und alle Benutzer aus der Bitwarden Organisation zu entfernen, wenn sie nicht im synchronisierten Benutzerset enthalten sind. Empfohlen für OneLogin-Verzeichnisse.
Es wird erwartet, dass mehr als 2000 Benutzer oder Gruppen eine Synchronisation durchführen.	Markieren Sie dieses Kästchen, wenn Sie erwarten, 2000+ Benutzer oder Gruppen zu synchronisieren. Wenn Sie dieses Kästchen nicht ankreuzen, wird der Directory Connector eine Synchronisation auf 2000 Benutzer oder Gruppen beschränken.
Wenn ein Benutzer keine E-Mail-Adresse hat, kombinieren Sie einen Benutzernamen-Präfix mit einem Suffix-Wert, um eine E-Mail-Adresse zu bilden.	Markieren Sie dieses Kästchen, um gültige E-Mail-Adresse Optionen für Benutzer zu erstellen, die keine E-Mail-Adresse haben. Benutzer ohne echte oder gebildete E-Mail-Adressen werden vom Directory Connector übersprungen. Gebildete E-Mail-Adresse = Benutzername + E-Mail-Suffix
E-Mail-Adressen-Suffix	Ein String (@example.com), der verwendet wird, um ein Suffix für gebildete E-Mail-Adressen zu erstellen.
Benutzer synchronisieren	Markieren Sie dieses Kästchen, um Benutzer mit Ihrer Organisation zu synchronisieren. Wenn Sie dieses Kästchen ankreuzen, können Sie Benutzerfilter festlegen.
Benutzerfilter	Siehe Synchronisationsfilter festlegen .

Option	Beschreibung
Gruppen Synchronisation	Markieren Sie dieses Kästchen, um Gruppen mit Ihrer Organisation zu synchronisieren. Wenn Sie dieses Kästchen ankreuzen, können Sie Gruppenfilter festlegen. Bitte beachten Sie, dass Directory Connector OneLogin-Rollenwerte verwendet, um Bitwarden-Gruppen zu erstellen.
Gruppenfilter	Siehe Synchronisationsfilter festlegen.

Spezifizieren Sie Synchronisationsfilter

Verwenden Sie durch Kommas getrennte Listen, um basierend auf der Benutzer-E-Mail-Adresse oder Gruppe eine Synchronisation einzuschließen oder auszuschließen.

Note

Directory Connector will create Bitwarden groups based on OneLogin Roles, not OneLogin Groups.

Benutzerfilter

Um bestimmte Benutzer auf Basis der E-Mail-Adresse in eine Synchronisation einzubeziehen oder auszuschließen:

Bash

```
include:joe@example.com,bill@example.com,tom@example.com
```

Bash

```
exclude:joe@example.com,bill@example.com,tom@example.com
```

Gruppenfilter

Note

Syncing nested groups is not supported by OneLogin.

Um Gruppen basierend auf OneLogin Rollen in eine Synchronisation einzubeziehen oder auszuschließen:

Bash`include:Role A,Role B`**Bash**`exclude:Role A,Role B`

Testen Sie eine Synchronisation

**Tip**

Bevor Sie eine Synchronisation testen oder ausführen, überprüfen Sie, ob der Directory Connector mit dem richtigen Cloud-Server (z. B. US oder EU) oder selbst gehostetem Server verbunden ist. Erfahren Sie, wie Sie dies mit der [Desktop-App](#) oder [CLI](#) machen können.

Um zu testen, ob der Directory Connector erfolgreich eine Verbindung zu Ihrem Verzeichnis herstellt und die gewünschten Benutzer und Gruppen zurückgibt, navigieren Sie zum **Dashboard** Tab und wählen Sie die **Jetzt testen** Schaltfläche aus. Wenn erfolgreich, werden Benutzer und Gruppen gemäß den angegebenen [Synchronisationsoptionen](#) und [Filtern](#) im Directory Connector-Fenster angezeigt:

TESTING

You can run tests to see how your directory and sync settings are working. Tests will not sync to your Bitwarden organization.

[✦ Test Now](#)

Test since the last successful sync

Users

- cap@test.com
- hulksmash@test.com
- ironman76@test.com
- mjolnir_rocks@test.com

Disabled Users

No users to list.

Deleted Users

No users to list.

Groups

- Avengers
 - cap@test.com
 - hulksmash@test.com
 - ironman76@test.com
 - mjolnir_rocks@test.com

Testergebnisse der Synchronisation

Starten Sie die automatische Synchronisation

Sobald die [Synchronisationsoptionen](#) und [Filter](#) nach Wunsch konfiguriert sind, können Sie mit der Synchronisation beginnen. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die automatische Synchronisation mit dem Directory Connector zu starten:

1. Öffnen Sie die Directory Connector [Desktop-App](#).
2. Navigieren Sie zum **Dashboard** Tab.
3. Im Abschnitt **Synchronisation**, wählen Sie die Schaltfläche **Synchronisation starten**.

Sie können alternativ die Schaltfläche **Jetzt synchronisieren** auswählen, um eine einmalige manuelle Synchronisation auszuführen.

Der Directory Connector beginnt mit dem Abfragen Ihres Verzeichnisses basierend auf den konfigurierten [Synchronisationsoptionen](#) und [Filtern](#).

Wenn Sie die Anwendung beenden oder schließen, wird die automatische Synchronisation gestoppt. Um den Directory Connector im Hintergrund laufen zu lassen, minimieren Sie die Anwendung oder verstecken Sie sie im Infobereich.

Note

Wenn Sie den [Teams Starter](#)-Tarif haben, sind Sie auf 10 Mitglieder begrenzt. Der Directory Connector zeigt einen Fehler an und stoppt die Synchronisation, wenn Sie versuchen, mehr als 10 Mitglieder zu synchronisieren.